

Mir ist kalt

Text: Gertrud Schmalenbach

Musik: Dirk Schmalenbach

$\text{♩} = 57$

Am G/A Am

1. Klir - rend und ein - sam emp - find ich die N^o
 2. Gar nichts be - wegt sich, die Tie - re sind
 3. Kei - ner kann schla - fen, was ist bloß ge

G/A Am

1. Heut weht noch nicht mal der Wind! Kei hält
 2. Welch ei - ne selt - sa - me Nacht! ach ein
 3. ist es ein Traum o - der nicht? ben, was

Am G/A B^{9/11} B

1. mit mir die Wacht, weil
 2. flau - es Ge - fühl. Brü
 3. wir heu - te sehn, kor

4. Mir ist kalt in die-ser
 5. Nacht!
 6. Licht? Uns ist kalt in die-ser

F Esus⁴ E

Nacht,
 Nacht,

mich nicht. Und der Mor - gen ist noch
 ant uns nicht. Und der Mor - gen ist noch

E F#m

Wir seh ein hel - les Licht, das hab ich noch nie ge-
 wir seh ein hel - les Licht, das hab'n wir noch nie ge-

D^{9/11} D D/A A E

sehn, und ich kann es, — ich kann es — nicht ver - stehn.
 sehn, und wir kön - nens, — wir kön - nens — nicht ver - stehn.